

Pressemitteilung

Pressekontakt für den Deutschen Krebskongress 2020: presse@dkk2020.de

Deutscher Krebskongress 2020: Optimale Krebsversorgung für alle

Berlin, 21.11.2019. Der größte onkologische Fachkongress im deutschsprachigen Raum – der Deutsche Krebskongress (DKK) – findet vom 19. bis 22. Februar 2020 im CityCube Berlin statt. Unter dem Motto „informativ. innovativ. integrativ. Optimale Versorgung für alle.“ diskutieren Vertreter*innen aus Wissenschaft, Medizin, Gesundheitswesen, Politik und Pflege in rund 300 Sitzungen über neueste Erkenntnisse aus der Forschung und Versorgung von Krebspatient*innen. Auch für den wissenschaftlichen Nachwuchs wird es speziell zugeschnittene Informationsangebote geben.

„Zu den Schwerpunkten auf dem Kongress zählt die Vorstellung innovativer Therapien – wir wollen diskutieren, wie sie sich in die bestehende Versorgung einfügen, so dass die Betroffenen optimal davon profitieren“, sagt Kongresspräsident Prof. Dr. Andreas Hochhaus vom Universitätsklinikum Jena. Die Komplexität der Erkrankung erfordere eine enge Zusammenarbeit verschiedenster Fachrichtungen. „Deshalb ist es mir wichtig, alle an der Versorgung von Krebspatientinnen und -patienten beteiligten Berufsgruppen – wie etwa die Chirurgie, Strahlentherapie, Expertinnen und Experten für medikamentöse Tumorthherapie, Pathologie, Radiologie und Pflege – zu integrieren“, erläutert Hochhaus.

Mit einem Studierendentag und Sitzungen für junge Onkolog*innen richtet sich der DKK auch gezielt an den wissenschaftlichen und ärztlichen Nachwuchs. „Jedes Jahr erkranken in Deutschland 500.000 Menschen neu an Krebs. Gleichzeitig gibt es einen enormen Wissenszuwachs in der Onkologie. Nur wenn wir den wissenschaftlichen Nachwuchs für eine Karriere auf diesem Feld begeistern und bestmöglich ausbilden, können wir mit diesen Entwicklungen Schritt halten“, so Hochhaus.

Neben den speziell auf den Nachwuchs zugeschnittenen Programmpunkten wird es auf dem DKK Plenarsitzungen zu medizinischen und versorgungsrelevanten Inhalten geben, wie beispielsweise zur personalisierten antigenbasierten Immuntherapie, zu Therapiekonzepten in der Geriatrie und zur frühen Integration von Palliativversorgung. Darüber hinaus stehen interaktive Tumorkonferenzen und Pro- und Kontra-Debatten zu medizinischen Fragestellungen auf dem Programm. In gesundheitspolitischen Foren haben die Teilnehmer*innen außerdem die Möglichkeit, die politischen Herausforderungen der Krebsmedizin in unserem Gesundheitswesen zu diskutieren.

Der DKK wird von der Deutschen Krebsgesellschaft und der Deutschen Krebshilfe gemeinsam ausgerichtet und findet alle zwei Jahre in Berlin – im kommenden Jahr zum 34. Mal – statt. Interessierte können sich hier für den DKK 2020 anmelden: www.dkk2020.de/teilnahme.html

Pressemitteilung

Der Deutsche Krebskongress 2020 – aktuelle Informationen für Medienvertreter

Medienvertreter*innen werden wir ab November 2019 mit einem elektronischen Newsletter näher über ausgewählte Veranstaltungen auf dem DKK 2020 informieren. Interessierte können sich unter folgender E-Mail-Adresse für den Newsletter anmelden: presse@dkk2020.de. Allgemeine Informationen für Medienvertreter*innen, einschließlich Akkreditierung, sind unter www.dkk2020.de/newsroom.html zusammengefasst.

Die Ausrichter – starke Partner im Kampf gegen Krebs

Die Deutsche Krebsgesellschaft e. V. (DKG) – eine Nachfolgeorganisation des 1900 gegründeten „Comité für Krebsforschung“ – ist die größte wissenschaftlich-onkologische Fachgesellschaft im deutschsprachigen Raum. In der DKG vertreten sind über 8.000 Einzelmitglieder in 25 Arbeitsgemeinschaften, die sich mit der Erforschung und Behandlung von Krebserkrankungen befassen; dazu kommen 16 Landeskrebsgesellschaften und 39 Fördermitglieder. Die DKG engagiert sich für eine Krebsversorgung auf Basis von evidenzbasierter Medizin, Interdisziplinarität und konsequenten Qualitätsstandards, ist Mitinitiator des Nationalen Krebsplans und Partner der „Nationalen Dekade gegen Krebs“. www.krebsgesellschaft.de

Die Deutsche Krebshilfe wurde am 25. September 1974 von Dr. Mildred Scheel gegründet. Ziel der gemeinnützigen Organisation ist es, Krebserkrankungen in all ihren Erscheinungsformen zu bekämpfen. Unter dem Motto „Helfen. Forschen. Informieren.“ fördert die Stiftung Deutsche Krebshilfe Projekte zur Verbesserung der Prävention, Früherkennung, Diagnose, Therapie, medizinischen Nachsorge und psychosozialen Versorgung, einschließlich der Krebs-Selbsthilfe. Ihre Aufgaben erstrecken sich darüber hinaus auf forschungs- und gesundheitspolitische Aktivitäten. Sie ist ebenfalls Mitinitiator des Nationalen Krebsplans sowie Partner der „Nationalen Dekade gegen Krebs“. Die Deutsche Krebshilfe ist der bedeutendste private Geldgeber auf dem Gebiet der Krebsbekämpfung – unter anderem der Krebsforschung – in Deutschland. Sie finanziert ihre gesamten Aktivitäten ausschließlich aus Spenden und freiwilligen Zuwendungen der Bevölkerung. www.krebshilfe.de

Pressekontakt Deutsche Krebsgesellschaft e. V.

Kuno-Fischer-Str. 8, 14057 Berlin

Dr. Katrin Mugele

Tel: +49 (0)30 322 9329-60

presse@krebbsgesellschaft.de

Pressekontakt Stiftung Deutsche Krebshilfe

Buschstr. 32, 53113 Bonn

Christiana Tschoepe

Tel: 49 (0)228 72990-96

presse@krebshilfe.de